

Heute regeln, für den Fall der Fälle



Informationsveranstaltung
zum Thema Vollmacht,
Betreuung, Patientenverfügung
und Erbe bzw. Nachlass

Wenn ein Mensch in die Lage kommt, den eigenen Willen nicht mehr wirksam erklären zu können oder plötzlich verstirbt, ist es wichtig und hilfreich, dafür schon vorher Vorsorge getroffen zu haben.

Dies gilt besonders für alleinstehende Menschen.

Nach dem deutschen Recht gibt es dafür verschiedene Möglichkeiten.

Hilfestellung zu den Themen Vollmacht, Betreuung, Patientenverfügung und Erbe/Nachlass geben Timo Pfitzenmaier, Mitarbeiter der Betreuungsbehörde, und Uwe Hartmann, Fachanwalt für Erbrecht von der Erbrechtskanzlei RA0711.

In ihren Kurzvorträgen werden sie sich den verschiedenen Aspekten dieser Möglichkeiten und deren inhaltlichen Abgrenzungen widmen, beispielsweise der Vor- und Nachteile einer General- und Vorsorgevollmacht.

Und sie werden der Frage nachgehen: was geschieht, wenn nichts geregelt ist?

Nach den Vorträgen stehen sie bereit, ihre Fragen zu beantworten.

Die Veranstaltung wird von der Demenzinitiative Stuttgart West in Kooperation mit dem Generationenhaus West durchgeführt und vom Bezirksbeirat West gefördert.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen am Donnerstag, den

24. September 2026
um 17.00 Uhr

Generationenhaus West
Rudolf Schmid und Hermann Schmid Stiftung
Ludwigstr. 41 - 43, 70176 Stuttgart

Die Teilnahme ist kostenfrei.